



Vor 1500 Gastronomen wurde im Oktober 2007 zum dritten Mal der Carlsberg Preis in drei Kategorien an Gastronomen und Hoteliers für herausragende Leistungen vergeben. Mit dabei: Hamburgs Innensenator Udo Nagel (3. v. r.) und Rose Paul von der DeHoGa (4. v. r.). Die Laudatio hielt Svenja Alberti (3. v. r.), verantwortliche Redakteurin der „Allgemeinen Hotel- und Gastronomiezeitung“, und die Preise überreichte Wolfgang Burgard (4. v. r.), Vorsitzender der Geschäftsführung von Carlsberg Deutschland. Als „Bestes Gastronomiekonzept“ wurde das Brauereigasthaus „Zum Alten Fritze“ in Mecklenburg-Vorpommern ausgezeichnet. In der Begründung der Jury heißt es, dass das Konzept von Martin Lemke (1. v. r.) und seinen Kollegen es geschafft habe, das Brauereigasthaus zu einem urbanen Zentrum mit traditioneller Kultur zu entwickeln. Der Preis für das „Beste Hotelrestaurant“ ging auf die Insel Sylt an Jörg Müller (1. v. l.). Die Jury wählte dessen Gourmetrestaurant aus, um Jörg Müller für sein Lebenswerk auszuzeichnen. Seit Jahren erbringt der eigenverantwortlich und inhabergeführte Betrieb tagtäglich mit hohem persönlichem Einsatz und wirtschaftlichem Risiko gastronomische Spitzenleistungen. Der Preis für die „Beste Kneipenidee“ ging an Uwe Bergmann (2. v. r.) für das nicht nur in Hamburg bekannte „Borchers“, das nicht nur Gasthaus, sondern durch sein wechselndes Kulturprogramm auch ein beliebter kultureller Treffpunkt für Freunde und Gäste ist.



Du bist nicht allein ...

Wer in der Gastronomie arbeitet, hat es bekanntlich nicht leicht, einen Partner zu finden. Das will die neue Internet-Kontaktbörse www.gastrosingles.de jetzt ändern. Die Idee stammt selbst von einem Gastronomen, dem Küchenmeister Thomas Honold. „Alle Singles aus der Gastronomie, dem Lebensmittelhandwerk und alle, die sich mit diesen Berufsgruppen verbunden fühlen, finden hier einen Traumpartner, der nicht nur zu ihnen, sondern auch zum Beruf passt“, so Honold über sein Projekt. Im Januar 2008 hatten bereits rund 1000 Interessierte das Angebot einer kostenlosen Mitgliedschaft in Anspruch genommen – und das erste Paar hat sich bereits gefunden.